

Bodenbündnis Aktuell

Newsletter der European Land and Soil Alliance (ELSA),

Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden



**BODEN
BÜNDNIS**
EUROPA

Ausgabe 2/2024

Sehr geehrte Mitglieder, Freundinnen und Freunde im Europäischen Bodenbündnis, bereits 2021 hat die Europäische Kommission die EU-Bodenstrategie für 2030 vorgelegt. Deren Vision ist es, dass sich bis 2050 alle Bodenökosysteme in der EU in einem gesunden Zustand befinden und somit widerstandsfähiger sind.

Nach Schätzungen der Europäischen Kommission gelten 60 bis 70 Prozent der Böden in Europa als nicht gesund. Ziel ist es, die Bodenökosysteme in der EU gesund und resilient zu gestalten, Verunreinigungen der Böden zukünftig zu verhindern und bereits belastete Böden zu sanieren.

Gesunde Böden sind eine wesentliche Voraussetzung für Klimaneutralität, eine saubere und kreislauforientierte Wirtschaft und die Eindämmung von Wüstenbildung und Bodendegradation. Sie tragen so zu den Zielen des Europäischen Green Deal bei.

Der einzige einheitliche Rechtsrahmen für Bodenschutz auf EU-Ebene ist nach wie vor nur die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) der Mitgliedstaaten. Der 2023 vorgestellte Gesetzesentwurf des **Soil Monitoring Law** der EU-Kommission sieht weder quantitative Ziele noch konkrete Maßnahmen vor, sondern nur die Beobachtung des Zustands unserer Böden.

Umso erfreulicher ist es, dass der EU-Ministerrat am 17. Juni 2024 das Renaturierungsgesetz, ein Kernelement des Green Deal, verabschiedet hat. Bis 2030 sollen mindestens 20 Prozent der Land- und Meeresflächen in der EU und bis 2050 alle sanierungsbedürftigen Ökosysteme wiederhergestellt werden – unsere Böden als Teil davon.

Der Vorstand

Bodenbündnis Aktuell erscheint regelmäßig. Wir freuen uns über Anregungen und Kritik. Darüber hinaus haben Sie hier auch die Möglichkeit, Neuigkeiten, Projekte, Veranstaltungen etc. verbreiten zu können. Schicken Sie uns einfach eine [E-Mail](#).

Top-Thema: Bodenschutz in Europa

EU-Staaten beschließen Renaturierungsgesetz: Die Umweltministerinnen und -minister der Europäischen Union haben das seit Monaten umkämpfte Renaturierungsgesetz verabschiedet. Demnach sollen künftig in der Europäischen Union mehr Bäume gepflanzt sowie Moore und Flüsse in ihren natürlichen Zustand zurückversetzt werden. Eine ausreichende Mehrheit von EU-Staaten stimmte dem Vorhaben zu.

[Weitere Informationen](#)

Soil Monitoring Law – EU auf dem Weg zu gesunden Böden bis 2050: Der Rat der Europäischen Union will mit der allgemeinen Ausrichtung, die er am 17. Juni 2024 festgelegt hat, die Überwachung der Bodengesundheit verbindlich vorschreiben, Leitlinien für eine nachhaltige Bodenbewirtschaftung festlegen und Situationen angehen, in denen Bodenkontamination unannehmbare Gefahren für Gesundheit und Umwelt bedeutet.

[Weitere Informationen](#)

Stellungnahme des EEB: Auf Grundlage der Entscheidung des EU-Rats zum Beschluss des Soil Monitoring Law am 17. Juni 2024, hat das European Environmental Bureau (EEB) eine Stellungnahme und Bewertung veröffentlicht. Das EEB begrüßt das Zustandekommen eines Kompromisses, bedauert jedoch, dass die Mitgliedstaaten es versäumt haben, den dringend benötigten Ehrgeiz des Gesetzes zu erhöhen.

[Weitere Informationen](#)

Europäische Bodenschutzpolitik: Die EU-Bodenstrategie hat Pläne für ein Bodengesundheitsgesetz bis 2030 skizziert, um den Boden auf die gleiche rechtliche Grundlage wie Luft und Wasser zu stellen.

[Weitere Informationen](#)

„Mission Soil – Living Labs“: Die EU-Mission „A Soil Deal for Europe“ möchte unter anderem 100 lebende Labore und Leuchttürme in städtischen und ländlichen Regionen zur gemeinsamen Schaffung von Wissen, zur Erprobung von Lösungen und zur Demonstration ihres Nutzens unter realen Bedingungen errichten, um das Ziel „Gesunde Böden bis 2023“ zu unterstützen.

[Weitere Informationen](#)

EU Parlament – Position zum Soil Monitoring Law: Das EU-Parlament hat seine Position zum neuen Bodenüberwachungsgesetz („Soil Monitoring Law“) festgelegt. Die Abgeordneten schlagen eine fünfstufige Klassifizierung vor, um den Zustand der Böden zu bewerten. Sie fordern konkrete Ziele zur Verbesserung des ökologischen Zustands der Böden in der EU, um alle Böden bis 2050 in einen gesunden Zustand zu versetzen.

[Weitere Informationen](#)

EEB's European Pact for the Future: Auf der Jahreskonferenz und Jahreshauptversammlung des EEB wurde der Europäische Pakt für die Zukunft beschlossen: ein grünes und soziales Abkommen für eine Ein-Planeten-Wirtschaft. Bitte um Mitzeichnung!

[Weitere Informationen](#)

EU-Akademie für angehende Bodenberatende: Die NBSOIL-Akademie ist ein gemischtes Schulungsprogramm, das sich sowohl an bestehende als auch an angehende Bodenberatende richtet. Die Teilnehmenden werden mit Experten und Expertinnen für Bodengesundheit und naturbasierte Lösungen, Demonstrationsstandorten, Beratungsdiensten und anderen Projekten der Bodenmission in der EU und den assoziierten Ländern zusammenarbeiten, um die Wissens- und Kompetenzbasis für eine naturbasierte Bodenberatung in allen Landnutzungssektoren zu stärken. Die Akademie wird am 5. Juni 2024 eröffnet.

[Weitere Informationen](#)

Weitere Meldungen

Online-Beteiligung zur Weiterentwicklung der Deutschen

Nachhaltigkeitsstrategie: Die Bundesregierung hat die Dialogfassung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie (DNS) veröffentlicht. Dazu können Interessierte die Dialogfassung kommentieren und ihre Ideen für ein nachhaltiges, zukunftsfestes Deutschland einbringen. Eine Beteiligung ist bis zum 26. Juli 2024 möglich.

[Weitere Informationen](#)

ECHO-Projekt zur Bewusstseinsbildung für Bodengesundheit: ECHO ist ein Forschungs- und Innovationsprojekt, das von der Europäischen Union im Rahmen des Programms Horizon Europe gefördert wird. Das Projekt ist auf 4 Jahre angelegt - von Juni 2023 bis Mai 2027. Das Projekt zielt darauf ab, Bürger und Bürgerinnen in den Schutz und die Wiederherstellung der europäischen Böden einzubinden, indem sie ihre Fähigkeiten ausbauen und ihr Wissen erweitern. Zurzeit werden ECHO-Botschafter und -Botschafterinnen gesucht, die von April 2024 bis Januar 2025 verschiedene Aufgaben übernehmen können und so das Projekt unterstützen.

[Weitere Informationen](#)

Bodenbeschreibung und Bodenklassifikation nach der 4. Auflage der WRB

2022: Auf ihrem YouTube-Kanal zeigt der Lehrstuhl für Bodenkunde der TU München wie man ein Bodenprofil auf Basis der 4. Auflage des Feldbuchs der World Reference Base for Soil Resources (WRB) anspricht.

[Weitere Informationen](#)

Bodenfokus auf der Woche der Umwelt 2024: Auch dieses Mal gab es auf der Woche der Umwelt beim Bundespräsidenten und der DBU am 4. und 5. Juni Fachforen zum Boden, u. a. mit dem Thema „Bodengesundheit – Bodenfunktionen – Klimawandel: Was sollen/wollen wir schützen?“ Ausgerichtet wurde die interaktive Podiumsdiskussion von der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft (DBG) und dem Bundesverband Boden (BVB).

[Weitere Informationen](#)

Die dünne Haut der Erde - Unsere Böden: Die Wanderausstellung des SENCKENBERG Museum für Naturkunde Görlitz ist bis zum 03. März 2025 in Wien zu sehen. Teil der Ausstellung ist eine Vortragsreihe von Expert:innen, die Spannendes rund um das Thema Boden präsentieren.

[Weitere Informationen](#)

Entsiegelungsprojekte im Alpenraum gesucht: Im Juni 2024 startet CIPRA International einen alpenweiten Wettbewerb für Gemeinden, zivilgesellschaftliche Initiativen, Forschende und Unternehmen. Ziel des Wettbewerbs ist es, gute Beispiele für Entsiegelung und Bodenverbesserung zu sammeln.

[Weitere Informationen](#)

Planet Soil – The Power of the Underground: Eine neue Dokumentation, die die versteckte Welt unter unseren Füßen mit all ihrem Potential und Organismen ins Rampenlicht rückt. Der Film soll Zuschauende dazu animieren, achtsamer und nachhaltiger mit unseren Böden umzugehen.

[Weitere Informationen](#)

100. Bodenbündnis-Gemeinde in Oberösterreich: Mit der Marktgemeinde Raab ist die 100. Gemeinde aus Oberösterreich dem Bodenbündnis beigetreten. Damit lebt bereits jede zweite Oberösterreicherin oder jeder zweite Oberösterreicher in einer Bodenbündnis-Gemeinde. Herzlich willkommen!

[Weitere Informationen](#)

Veröffentlichungen

Böden Deutschlands, Österreichs und der Schweiz: Ein besonderer Bildatlas, der umfassend die Böden Deutschlands, Österreichs und der Schweiz aufzeigt.

[Weitere Informationen](#)

International Yearbook of Soil Law and Policy 2022: Das Jahrbuch präsentiert eine Reihe rechtlicher Bewertungen von Klimaschutz, Anpassung und nachhaltigem Bodenmanagement.

[Weitere Informationen](#)

Übersicht über Indikatoren in der bodenbezogenen Berichterstattung Deutschlands und der EU: Die Gesundheit unserer Böden ist ein wichtiges politisches Ziel, das für viele Politikbereiche hochrelevant ist. Dieser Bericht liefert eine Übersicht über die Indikatoren, mit denen aktuell bundesweit, in den einzelnen Bundesländern oder auch international zum Bodenzustand und seinen Veränderungen berichtet wird, und dokumentiert in Konzeption befindliche Indikatoren und Indikatorideen.

[Weitere Informationen](#)

Bund/ Länder-Dialog Fläche - ein Zwischenfazit: Der Bericht dokumentiert den Zwischenstand aus einem Dialogprozess, der zum Thema Flächenverbrauch in den Jahren 2020 bis 2022 mit Akteuren des Bundes, der Länder und Gemeinden sowie Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen durchgeführt wurde.

[Weitere Informationen](#)

Six Inches Of Soil – Das Buch: Auf Basis des Films „Six Inches Of Soil“, der die Geschichte junger britischer Landwirte und Landwirtinnen erzählt, die sich gegen das industrielle Lebensmittelsystem auflehnen und mit der Produktion ihrer Lebensmittel den Boden und unsere Gesundheit heilen wollen, ist nun ein Buch erschienen.

[Weitere Informationen](#)

Bodenbiodiversität unverzichtbar für den Klimaschutz und die Bereitstellung natürlicher Ressourcen: Empfehlungen der Kommission Bodenschutz beim UBA (KBU) für ein bundesweites bodenbiologisches Monitoring. Das Positionspapier konzentriert sich auf zwei Fragen 1) Was ist konkret zu tun? und 2) Warum müssen wir jetzt aktiv werden? Es geht um die wichtigsten Aufgaben der kommenden Jahre, um die Bodenbiodiversität in Deutschland zu charakterisieren und den guten ökologischen Zustand zu definieren.

[Weitere Informationen](#)

Die Bodenidee

Bodenretter-Initiative: Das Unternehmen „followfood“ hat eine Initiative gestartet, um den Wandel hin zu einer ökologischen Landwirtschaft mit gesunden Böden zu unterstützen. Landwirte und Landwirtinnen, die über Bio hinaus regenerativ denken und

arbeiten, werden durch verkaufte Produkte oder durch einen Bodenretter-Fonds finanziell von der Firma unterstützt.

[Weitere Informationen](#)

Aktuelles aus dem Klima-Bündnis

CAIC24 | Internationale Jahreskonferenz des Klima-Bündnisses: Die Internationale Jahreskonferenz des Klimas-Bündnisses vom 09. bis 11. Oktober 2024 wird sich um die Frage drehen, was Regionen, Städte und Gemeinden tun können, um die Resilienz auf lokaler Ebene zu stärken. Dabei geht es um den Einsatz naturbasierter Lösungen, die Bekämpfung von Energiearmut, die Nutzung von Daten für eine nachhaltige kommunale Planung und vieles mehr. Teilnehmende können eintauchen in interaktive Workshops, eigene Erfahrungen und Erfolgsbeispiele präsentieren und sich mit Kolleg:innen und weiteren Akteur:innen aus dem kommunalen Klimaschutz austauschen.

[Weitere Informationen](#)

Bodenbündnis intern

Neue Mitglieder: Kompetenzzentrum Natürlicher Klimaschutz (KNK) (DE) und Marktgemeinde Raab (AT). Herzlich willkommen!

Vorstandssitzung: Die nächste Sitzung des Vorstandes findet am 21. Juni 2024, 09.30 bis 12.00 Uhr via Microsoft Teams statt.

Veranstaltungshinweise

Erstellung einer Karte der kohlenstoffreichen Böden in Niedersachsen, Online-Vortrag des Bundesverbands Boden (BVB), 18. Juni 2024, 18 bis 20 Uhr

[Weitere Informationen](#)

Bodenschutzkonzepte in der Praxis – Ein Instrument für den effektiven Bauablauf?!, 27. Juni 2024, Regierungspräsidium Freiburg (DE)

[Weitere Informationen](#)

Rechtliche Instrumente zur Bewältigung von Altlasten und schädlichen Bodenveränderungen, 2./3. Juli 2024, Duisburg (DE)

[Weitere Informationen](#)

EUROSOIL 2025: Fachkongress der European Confederation of Soil Science Societies (ECSSS), 08. bis 12. September, 2024, Sevilla (ES)

[Weitere Informationen](#)

Soil Systems Ecology – Organic Matter, Energetics & Turnover, Internationale Konferenz, 09. bis 11. September 2024, Humboldt Universität, Berlin (DE)

[Weitere Informationen](#)

Boden ist wertvoll - Ressourcen schonen, gut verwerten, 15. BVB-Jahrestagung, Fachtagung des Bundesverbands Boden (BVB), 18. bis 20. September 2024, Karlsruhe (DE)

[Weitere Informationen](#)

Boden – Baum – Klima in Stadt und Land, Jahrestagung des Europäischen Bodenbündnisses (ELSA), 26./27. September 2024, Tulln (AT)

[Weitere Informationen](#)

EUROPA - NATÜRLICH – VERBUNDEN, 37. Deutscher Naturschutztag, 24. bis 28. September 2024, Saarbrücken (DE)

[Weitere Informationen](#)

Bewertung von Böden der Bergbaufolgelandschaften, Tagung der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg (BTU), dem für die Bodenschätzung zuständigen Technischen Finanzamt Cottbus (TFA), dem Forschungsinstitut für Bergbaufolgelandschaften Finsterwalde (FIB), dem Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR) und der Lausitzer Energie AG (LEAG), 30. September bis 02. Oktober 2024, Cottbus (DE)

[Weitere Informationen](#)

Resilienz in unseren Regionen, Städten & Gemeinden fördern, Internationale Jahreskonferenz des Klima-Bündnisses, 09. bis 11. Oktober 2024, Cascais (PT)

[Weitere Informationen](#)

Böden und Klima im Wandel, Marktredwitzer Bodenschutztage, 16. bis 18. Oktober 2024, Marktredwitz (DE)

[Weitere Informationen](#)

Starkregenereignisse im Klimawandel – Herausforderungen für den Boden-, Gewässer- und Siedlungsschutz, Forum Boden-Gewässer-Altlasten, 18. Oktober 2024, Osnabrück (DE)

[Weitere Informationen](#)

Impressum

European Land and Soil Alliance (ELSA) e. V.
Bodenbündnis europäischer Städte, Kreise und Gemeinden
Klaus-Strick-Weg 10, D - 49082 Osnabrück
Tel.: +49 (0) 541 323 7035 | Fax: +49 (0) 541 323 15 7035
E-Mail: mail@soil-alliance.org
Web: www.soil-alliance.org

Sitz: Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück, Registernummer: VR 3124

Haftungshinweis: ELSA e. V. übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich die Betreibenden verantwortlich.

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie uns bitte eine kurze E-Mail.

